

### René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Ordentliches Mitglied im Verkehrsausschuss AfD-Bundestagsfraktion



### Gudrun Petzold

Mitglied des Sächsischen Landtages

Sprecherin für Seniorenpolitik und Sprecherin für Behindertenpolitik der AfD-Fraktion Sachsen





### 10. Parlamentarischer Infobrief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

es freut uns sehr, Ihnen inzwischen unseren "10. Parlamentarischen Infobrief" zusenden zu können! Wir hoffen zugleich, Sie haben an unseren Informationen zu für Nordsachsen relevanten Neuigkeiten – aus dem

Sächsischen Landtag und dem Deutschen Bundestag – bereits Gefallen gefunden!

Der Anlass für diesen Infobrief könnte kaum drängender sein: Viele Nordsachsen befinden sich, insbesondere angesichts eines sich abzeichnenden Gas-Engpasses, in großer Sorge und fürchten einen bitterlich kalten Winter. Heizlüfter und Innenkamine werden zunehmend zur Mangelware!

Dass diese großen Ängste keinesfalls auf "Hirngespinsten" beruhen, beweist auch der Entwurf eines nun bekannt gewordenen Offenen Briefs an Herrn Vizekanzler und Wirtschaftsminister Habeck (GRÜNE). Der Reichenbacher Oberbürgermeister Raphael Kürzinger (CDU) und Vertreter des vogtländischen Energie-Krisenstabes bitten Herrn Hobeck eindringlich im Entwurf, angesichts von Energiekrise und Rezession die Sanktionen gegen Russland zu beenden und endlich wieder Energiesicherheit herzustellen! Andernfalls drohe eine "Verelendung großer Bevölkerungsteile".

Auch auf Rügen schlagen Kommunalpolitiker lagerübergreifend Alarm: Sieben Bürgermeister der Insel fordern eine Öffnung der bereits mit Gas gefüllten Pipeline "Nord Stream 2" und Gespräche mit Russland. "Wir möchten als Bürgermeister dieser Insel, dass wir keine weiteren Einschränkungen hinnehmen müssen", erklärte der Sassnitzer Bürgermeister, Herr Kracht (parteilos, Kandidat der LINKEN), im Interview mit NDR MV Live.

Für uns als nordsächsische Abgeordnete steht nicht erst seit Beginn des Kriegs in der Ukraine fest: Die Energiesicherheit unserer Bürger muss an oberster Stelle stehen! Aus einer aktuellen Kleinen Anfrage von mir, Gudrun Petzold, geht hervor, dass auch die Windkraft in Nordsachsen keineswegs eine sinnvolle Alternative darstellt! Auch deshalb setzen wir uns öffentlich für ein Ende der selbstzerstörerischen Sanktionen gegen Russland, diplomatische Verhandlungen und tatsächliche Energiesicherheit ein, wie Sie unterstehenden Pressemitteilungen entnehmen können.

Wir sind uns sicher, dass noch viele Offene Briefe an Herrn Minister Habeck folgen werden.

Vielleicht sind ja auch aus Nordsachsen bald deutliche Stimmen zu vernehmen?

Mit besten Grüßen

Gudrun Petzold Mitglied im Sächsischen Landtag Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

Pené Godma

René Bochmann Mitglied des Deutschen Bundestags Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

Bitte beachten Sie: Der 11. Parlamentarische Infobrief erscheint aufgrund der plenarfreien Tage erst im September 2022!

# Aus dem Landtag

## Anfragen und Anträge



 Kleine Anfrage "Importe aus Russland zwischen Januar und April 2022": Diese Kleine Anfrage des sächsischen AfD-Landtagsabgeordneten Thomas Thumm ergab, dass von Januar bis April

- 2022 Waren im Wert von 333.217.000 Euro aus Russland in den Freistaat Sachsen importiert wurden. Zum Vergleich: In den ersten vier Monaten des Jahres 2019 waren es 149.892.000 Euro, 2020 waren es 63.995.000 Euro und 2021 lag der Wert bei 189.658.000 Euro. Der deutliche Anstieg zeigt, dass sächsische Unternehmen nicht dauerhaft auf den Handel mit Russland verzichten können! Hier finden Sie die komplette Anfragebeantwortung.
- Kleine Anfrage "Agrarstrukturgesetz in Sachsen": Noch immer warten unsere Landwirte auf das von der schwarz-grün-roten Landesregierung im Koalitionsverstrag versprochene Agrarstrukturgesetz. Wie diese Kleinen Anfrage des sächsischen AfD-Landtagsabgeordneten Jörg Dornau zeigt, liegt noch kein Gesetzesentwurf vor. Der Spekulation mit landwirtschaftlicher Fläche wurde damit bis jetzt kein Einhalt geboten. Lesen Sie hier die vollständige Antwort auf die Kleine Anfrage.
- Kleine Anfrage "Anwendung des Spielkonzepts 'Original Play' in Sachsen": Wie aus der Antwort auf die Kleine Anfrage von Frau Petzold hervorgeht, rät auch die Sächsische Staatsregierung dringend von einer Anwendung des gefährlichen Spielekonzepts "Original Play" in Kindertagsstätten ab. Das Konzept, bei dem sich Kinder und fremde erwachsene Männer näher kommen, geriet unter den Verdacht einer Förderung von Pädophilie. Wenngleich die Staatsregierung von einer Anwendung eindringlich abrät, hält sie jedoch ein generelles Verbot für "nicht erforderlich". Hier geht es zur Kleinen Anfrage.
- Kleine Anfrage "Anträge auf Entschädigung wegen Impfschäden aufgrund einer Corona-Schutzimpfung bis 31. Mai 2022": Laut der Antwort der Staatsregierung auf diese Kleine Anfrage wurden bis Ende Mai 2022 233 Anträge auf Entschädigung nach einem Corona-Impfschaden in Sachsen gestellt. Dabei wurden lediglich neun Anträge anerkannt. Bei den 71 abgelehnten Anträgen handelte es sich unter anderem um zahlreiche Fälle von Hirnblutung, Herzmuskelentzündung, Lähmung, Lungenembolie, extrem starken Schmerzen oder Anträgen auf Bestattungsgeld nach einem Todesfall. Hier können Sie die komplette Anfragebeantwortung einsehen.
- Antrag "Mut zur Wahrheit! Gesundheitliche Schäden durch COVID-Impfungen vollumfänglich erfassen und Betroffene unterstützen": Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag fordert die Landesregierung in diesem Antrag auf, Impfschäden genauer zu erfassen, Pharmakonzerne für Schäden in die Haftung zu nehmen und bei der Impfkampagne auch die Schäden nicht zu verschweigen! Lesen Sie hier den kompletten Antrag!
- Gesetzesentwurf "Viertes Gesetz zur Änderung des Sächsischen Landeserziehungsgeldgesetzes": Allen sächsischen Eltern soll durch

diese Gesetzesänderung eine echte Wahlfreiheit für die Betreuung ihres Kleinkindes garantiert werden. Denn viele Eltern würden gern ihr Kind in den ersten drei Jahren zu Hause betreuen! Das Landeserziehungsgeld soll deshalb 67 Prozent des Einkommens aus der Erwerbstätigkeit vor der Geburt betragen – mindestens jedoch 750 Euro, aber maximal 1.500 Euro. Für Familien mit mehreren kleinen Kindern ist in dem Gesetzesentwurf der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag zudem ein Geschwisterbonus vorgesehen. Hier können Sie den kompletten Entwurf einsehen.

### Pressemitteilungen



Windräder in Nordsachsen zu alt und zu wohnungsnah: Öffnet endlich "Nord Stream 2"!

Diese Pressemitteilung wurde der regionalen Presse zur Verfügung gestellt und von dieser nicht veröffentlicht!

Herr Wirtschaftsminister Habeck (GRÜNE) will Bürger und Unternehmer bei seiner Deutschlandtour zum Energiesparen ermuntern. Dazu setzt seine Partei auf erneuerbare Energien. Wie die aktuelle Kleine Anfrage (Drucksache 7/10157) der nordsächsischen AfD-Landtagsabgeordneten Gudrun Petzold zeigt, sind jedoch in Nordsachsen mehr als zwei Drittel der Windenergieanlagen vor mehr als 20 Jahren erbaut worden. Hier geht es zur Pressemitteilung.



Unser MdL Jörg Dornau, der landwirtschaftspolitische Sprecher der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag, im Fachgespräch mit Landwirten.

# Unsere Bauern brauchen mehr Freiheit und weniger Gängelung!

27.07.22

Am 28.07.22 kamen die Agrarminister von Bund und Ländern zu einer Sondersitzung zusammen. Unter anderem ging es dabei um Düngevorschriften und eine einzelbetriebliche Stilllegung von vier Prozent des Ackerlandes durch eine neue EU-Auflage ab 2023. An dieser Stelle finden Sie die Pressemitteilung zum Thema.

### **Zur Abwahl von Romina Barth**

Diese Pressemitteilung wurde von der regionalen Presse unvollständig und inhaltlich verzerrt wiedergegeben!

26.07.22

In der letzten Zeit gab es mehrere Stimmen in der Presse, die meinten, die fehlende Distanzierung von der Unterstützung der AfD habe Frau Barth im Wahlkampf geschadet. Das kann so nicht unwidersprochen bleiben. Hier können Sie die diesbezügliche Pressemitteilung der Torgauer AfD-Stadträte Lilianna Glimpel und Dieter Glimpel einsehen.

# Es reicht! "Nord Stream 2" jetzt in Betrieb nehmen

Diese Pressemitteilung wurde der regionalen Presse zur Verfügung gestellt und von dieser nicht veröffentlicht!

12.07.22

Seit dem 11.07.22, floß aufgrund einer Wartung vorübergehend kein Gas mehr durch die Pipeline "Nord Stream 1". Nun drohen langfristig aufgrund der Sanktionen gegen Russland Lieferengpässe, von denen Nordsachsens Bürger unmittelbar betroffen sind. Lesen Sie hier die komplette Pressemitteilung!

# Neues Corona-Chaos im Herbst? Nordsachsen warten noch immer auf Corona-Soforthilfen!

Diese Pressemitteilung wurde der regionalen Presse zur Verfügung gestellt und von dieser nicht veröffentlicht!

05.07.22

Der Freistaat Sachsen hat in Nordsachsen in mehr als 150 Fällen bereits bewilligte Corona-Soforthilfen noch nicht ausgezahlt. Bewilligungen lagen teilweise schon im März 2020 vor. Das geht aus der Antwort des sächsischen Wirtschaftsministers, Herrn Dulig, auf eine <u>Kleine Anfrage (Drucksache 7/9756)</u> von Frau Petzold hervor. Hier finden Sie die vollständige Pressemitteilung.



# **Anfragen**



- Straftäter in Haft und abgelehnte Asylbewerber: Hier fragte Herr Bochmann die Bundesregierung nach der Zahl der inhaftierten Straftäter sowie dem Anteil der abgelehnten Asylbewerber unter diesen. Während das FDP-geführte Justizministerium die Zahl der inhaftierten Straftäter genau benennen kann, schweigt es sich zum Anteil der abgelehnten Asylbewerber unter Verweis auf angeblich fehlendes statistisches Material aus. Im Rahmen der bundesweiten Polizeilichen Kriminalstatistik ist dagegen eine Bezifferung von Tatverdächtigen mit Asyl-Hintergrund problemlos möglich... Sollen hier also politisches Versagen sowie versäumte Abschiebungen vertuscht werden? Wir bleiben dran!
- Forschungsschiff "Aldebaran": Mittels dieser schriftlichen Frage erkundigte sich Herr Bochmann nach der Art der DDR-Schadstoffe, die das Forschungsschiff "Aldebaran" im Bundesstraßengewässer Elbe

- gefunden hat. Die Antwort der Bundesregierung ist auch für Nordsachsen von großem Belang: Demnach sind "neben den Konzentrationen der Hexachlorhexane (HCH) auch die Konzentrationen von Hexachlorbenzol, DDX, polychlorierten Biphenylen, Fluoranthen, Dioxinen/Furanen, Blei, Cadmium und Quecksilber noch zu hoch". Beim ebenfalls genannten Beta-HCH handelt es sich um ein Abbau- und Nebenprodukt des in der DDR bis 1990 noch zur Insektenbekämpfung verwendeten Lindans. Dessen Anwendung war in der BRD seit 1977 verboten.
- Ausbildungskosten: Im Gegenssatz zu schulischen, durch BaföG geförderten Auszubildenden sind betrieblich Auszubildende ohne BaföG-Förderung gemeinsam mit deren Arbeitgebern zur Entrichtung von Sozialversicherungs-Beiträgen verpflichtet. Herr Bochmann sieht hier ein klares Gerechtigkeitsdefizit! Die Bundesregierung will dagegen in ihrer Antwort auf die diesbezügliche Frage von Herrn Bochmann kein Manko erkennen, da der betrieblich Ausgebildete nach Abschluss seiner Ausbildung eine vollwertige Arbeitskraft darstelle. Kann er aber deshalb bereits während seiner Ausbildung zu Sozialabgaben verpflichtet werden? Faire und ausgeglichene Sozialpolitik sieht jedenfalls anders aus!

### Pressemitteilungen



### **Hausgemachter Gas-Notstand**

Diese Pressemitteilung wurde der regionalen Presse zur Verfügung gestellt und von dieser nicht veröffentlicht!

06.07.22

Liebe Landsleute,

der Landkreis Nordsachsen plant wegen der sich verschärfenden Gas-Krise einen runden Tisch für stark gasabhängige Unternehmen. Anlass ist die von Bundeswirtschaftsminister Habeck ausgerufene 2. Alarmstufe.

Lesen Sie hier die komplette Pressemitteilung von Herrn Bochmann!

Hausgemachtes Problem: Russland-Sanktionen schaden insbesondere den Bürgern

# Diese Pressemitteilung wurde der regionalen Presse zur Verfügung gestellt und von dieser nicht veröffentlicht!

23.06.22

Liebe Landsleute,

"Mega-Deals: Indien kauft russisches Öl und verkauft es teuer nach Europa" titelt die Berliner Zeitung Mitte Juni. Weiterführend wird geschrieben, dass sich private Ölraffinerien in Indien zu Großabnehmern von russischem Rohöl entwickeln.

#### Sehen Sie hier die vollständige Pressemitteilung ein!



### Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Facebook-Seite Gudrun Petzold Website Gudrun Petzold

Facebook-Seite René Bochmann Website René Bochmann

#### Impressum / V.i.S.d.P.:

Gudrun Petzold, MdL Bernhard-von-Lindenau-Platz 1 01067 Dresden

> René Bochmann, MdB Deutscher Bundestag Platz der Republik 1

#### 11011 Berlin

#### Sie erreichen uns unter:

E-Mail MdL: gudrun.petzold@slt.sachsen.de Telefon: 0351 493 4276

E-Mail MdB: rene.bochmann.mdb@bundestag.de

Telefon: 030 227 75571